

# Schwarzwälder Bote

Furtwangen

## Multitalente glänzen mit Ideenreichtum und Spiellaune

Von Schwarzwälder-Bote 11.04.2017 - 18:23 Uhr



Mit einer wilden Bühnenshow, Comedy, Gesang und Tanz, aber auch nachdenklichen Tönen überzeugt das kölsche Duo mit türkischen Wurzeln, Ozan und Tunc. Foto: Frank-Gauckler Foto: Schwarzwälder-Bote

**Furtwangen** (bfg). Einen höchst vergnüglichen Abend erlebten die Zuschauer in der Kulturfabrik. Die kölschen Jungs mit türkischen Wurzeln, Ozan und Tunc, gastierten erneut in Furtwangen und überzeugten mit ihrem zweiten Programm "Ab und Zuwanderer".

Schnell stellten sie den Kontakt zum Publikum her, mit ihrem Ideenreichtum bei größter Spiellaune beleuchteten sie nicht nur den Migrations- und Integrationsalltag. Die sehr unterschiedlichen Vollblut-Schauspieler tanzten und sangen sich durchs Programm, mal Comedy, mal Slapstick oder Improvisation. Doch hatten sie bei allem Klamauk auch ernstere Töne drauf, "Heimat ist nicht, wo du geboren bist, sondern wo du satt bist".

Ihr Leben als Migrant und Immigrant stellten sie gegeneinander, auch die sprachliche

Identitätsproblematik. Dass Deutschland ein Zuwanderungsland ist, beweise allein die Fußball-Nationalmannschaft. Der geringfügig beschäftigte Ali bedankt sich bei seinem grausamen Chef für die gekürzten Arbeitszeiten bei noch weniger Lohn.

Die beiden Bühnenfiguren könnten unterschiedlicher nicht sein, während sich Tunc niveauvoll-intellektuell darstellte, kündigte Ozan eine "bombengeile Show" an und machte auf "dicke Hose".

Sie boten ein Wechselbad zwischen ernsteren Themen und Klamauk, etwa der Auftritt des Singles Lothar, der die Suche nach der Traumfrau rappte oder Ozan als Eskalationstrainer. Auch Schlagermelodien texteten sie ganz neu. Gestik und Mimik taten ihr Übriges, ihre skurrilen Geschichten so überzeugend wirken zu lassen. Als Tippelbrüder philosophierten sie über das Leben der Anderen, über Burn out, Elektrosmog, Fasten und Entschlacken. Zum Brüllen komisch war, wie Tunc auch seine Mimik in die Rolle zwang. Ebenso überzeugte er als Literaturkritiker mit Dialektbegriffen.

Tunc als Geräusche-Imitator wurde von Ozan beim nachgestellten Detektivfilm ordentlich gefordert. Bei einer wilden Tanzperformance durch alle Musikstile bis zum Rap zeigten die beiden ihre tänzerischen Qualitäten. Der leidenschaftlich vorgetragene Bauchtanz animierte das Publikum zum Mitklatschen.

Das bestens unterhaltene Publikum forderte mehrere Zugaben. Mit ihrem Themen-Programm und der überschäumend lebendigen Bühnenpräsenz zeigten sie, dass sie die Kunst, Menschen zum Lachen zu bringen, beherrschen und dass diese universell ist.



Top 5



Meist gelesen



Meist kommentiert